

Zeiteninsel für Einsteiger

Infoveranstaltung des Archäologischen Freilichtmuseums am Samstag 7. März



Der Countdown läuft: In etwa zwei Jahren soll die Zeiteninsel eröffnet werden. Wer sich gerne bei dem Projekt engagieren möchte, kann sich am 7. März über die Möglichkeiten informieren. Archivfoto: Nadine Weigel.

Mit dem Frühling kommt auch die Saisoneroöffnung für die „Zeiteninsel – Archäologisches Freilichtmuseum Marburger Land“. Die Genossenschaft und der Förderverein Zeiteninsel laden für Samstag, 7. März, zu einem Einsteiger-Tag ein.

Von 12 bis 15 Uhr sollen im und um das jungsteinzeitliche „Rössenhaus“ Interessierte über den Stand der Museumsentwicklung und die vielfältigen Möglichkeiten der freiwilligen beziehungsweise ehrenamtlichen Mitwirkung informiert werden.

„In gut zwei Jahren soll die Zeiteninsel im Vollbetrieb mit allen Zeitstationen und dem multifunktionalen Insel-Zentrum eröffnet“, erklärte Genossenschafts-Vorstandsmitglied

Dr. Andreas Thiedmann; „der Countdown läuft also. Und wir registrieren eine stetig wachsende Neugier für unser Projekt und das Interesse an Mitarbeit. Dem wird unser ‚Einsteiger-Tag‘ Rechnung tragen.“

Um 12 Uhr soll dieser Tag mit einer öffentlichen Führung durch Museumsinitiator Thiedmann über die Museums-Insel starten. Dabei präsentieren Mitglieder der Zeiteninsel-Arbeitsgruppen Ergebnisse ihrer Aktivitäten zum Kennenlernen an verschiedenen Standorten.

Ab 13.15 Uhr präsentiert Thiedmann im jungsteinzeitlichen Langhaus („Rössenhaus“) den Stand der Museumsentwicklung mit Aufbau der weiteren ‚Zeitstationen Bronze-, Eisen- und Mittelsteinzeit sowie des multifunktionalen ‚Insel-Zentrums‘. Dabei stellt sich das Zeiteninsel-Team mit Vorstandsmitgliedern und hauptamtlichen Mitarbeiter*innen vor. Anschließend präsentieren sich auch die drei aktiven AGs – Bronze-AG, AG Lebendige Archäologie und Bienen-AG.

Das Ehrenamts- beziehungsweise Freiwilligen-Trio aus Jürgen Kramß, Dr. Richard Laufner und Dr. Helmut Lichti informiert anschließend über die derzeitigen und zukünftigen Möglichkeiten der Mitarbeit.

Ab 13.45 Uhr gibt es für die Besucher auf dem „Markt der Möglichkeiten“ in und um das „Rössenhaus“ die Gelegenheit zum offenen Austausch mit den verschiedenen Ansprechpartner*innen. An den Ständen werden auch Kaffee und Kuchen angeboten.

Marburg extra 4.3.2020